

## editorial

**Schaden abwenden!**

Den Mobilfunkern geht es in Österreich, im Schlaraffenland der IKT-Verhaltensforscher, so richtig schlecht. Der Strategieberater Booz & Company beziffert den volkswirtschaftlichen GAU, den ausbleibende Investitionen am heimischen Markt verursachen, mit knapp einer Milliarde Euro jährlich. Diese Summe setzt sich zusammen aus entgangenen Investitionen, Lohn- und Steuerbeträgen und BIP-Verlusten aufgrund mangelnder IT-Infrastruktur, sprich: Breitbandleitungen.

Trotz einer Steigerung des Datenvolumens auf fast das Neunfache sind die Umsätze der Anbieter seit 2007 um gesamt 15 % gesunken. Das heißt auch, die Gewinne der Anbieter gingen entsprechend zurück. Nach der Boomphase in den Neunziger- und Nullerjahren bezeich-

nen Analysten diese ehemals so goldene Branche heute nicht nur als gefährdete Art, sondern befürchten auch schädliche Einflüsse auf den Wirtschaftsstandort. Das klingt paradox, hat doch gerade der Mobilfunkmarkt viel Wachstum gebracht. Es ist aber ein Wachstum, das bereits vollständig Geschichte ist.

Schon topografisch ist das Land der Berge ein schwieriges Pflaster für den Ausbau von Mobilfunk (und Festnetz sowieso). Nach der Konsolidierung auf drei Netzbetreiber haben wir in Österreich ein Kunden-Anbieter-Verhältnis von 1:2,8 Millionen. In Deutschland kommen auf jeden Netzbetreiber dagegen

20,5 Millionen Kunden. Dort hat der Incumbent Deutsche Telekom angekündigt, sechs Milliarden Euro in den kommenden Jahren in den Ausbau des Festnetzes zu investieren. Wie soll so etwas bei den herrschenden Rahmenbedingungen jemals in Österreich möglich sein – selbst wenn man die Summe um den Faktor zehn verkleinert? Hier an Stellschrauben zu drehen, ist nun die Aufgabe von Regulierung und Politik. Es geht schlichtweg darum, weiteren Schaden für den Wirtschaftsstandort abzuwenden.

*Martin Szelgrad, Telekommunikations & IT Report.*

## i m p r e s s u m

Herausgeber: Mag. Dr. Alfons Flatscher [flatscher@report.at] Chefredaktion: Martin Szelgrad [szelgrad@report.at] Redaktion: Valerie Uhlmann, bakk. [redaktion@report.at] Autoren: Mag. Rainer Sigl, Mag. Karin Legat, Mag. Thomas Schmutzer, Dr. Bettina Windisch-Altieri, Dr. Franz Brandstetter, Mag. (FH) Levin Merl Lektorat: Mag. Rainer Sigl Layout: Report Media LLC Produktion: Report Media LLC Druck: Styria Vertrieb: Post AG Verlagsleitung: Mag. Gerda Platzer [platzer@report.at] Anzeigen: Bernhard Schojer [schojer@report.at] Medieninhaber: Report Verlag GmbH & Co KG, Nattergasse 4, 1170 Wien, Telefon: (01) 902 99 Fax: (01) 902 99-37 Erscheinungsweise: monatlich Einzelpreis: EUR 4,- Jahresabonnement: EUR 40,- Aboservice: (01) 902 99 Fax: (01) 902 99-37 office@report.at Website: www.report.at

## ERREICHBARKEIT IST MEHR ALS NUR „ABHEBEN“



Wenn sich Ihre mobilen Lösungen nicht nur vom Wettbewerb abheben, sondern auch bewähren sollen, erreichen Sie uns rund um die Uhr.

**BLUESOURCE**   
mobile solutions®

MOBILIZING YOUR BUSINESS SINCE 2001

+43 7236 3343 900 [www.bluesource.at](http://www.bluesource.at)